

SMART SPACE Hardenbergplatz

Den Hardenbergplatz vom Bahnhofsvorplatz zum Stadtplatz umgestalten – für und mit den Bürger:innen

Inklusive Stadtgestaltung – Mobilität vom Menschen aus denken

Die Umgestaltung des Hardenbergplatzes in Berlin ist eines der fünf Modellprojekte, die im Rahmen des Smart City Berlin-Projekts bis 2026 umgesetzt werden. Ziel ist es, durch eine Neugestaltung des verkehrsreichen und unübersichtlichen Bahnhofsvorplatzes den räumlichen Rahmen für veränderte Mobilitätsstrukturen und mehr Lebensqualität für breite Nutzer:innengruppen zu schaffen. Die vielfältigen Nutzergruppen des Platzes sollen mit ihren Bedarfen einbezogen und Konzepte für eine gemeinwohlorientierte flexible Nutzung der öffentlichen Flächen erarbeitet und erprobt werden.

inter 3 ist gemeinsam dem Stadtplanungsbüro insar beauftragt, ein Konzept zur Entwicklung von Pop-up Interventionen zu erarbeiten und Standortakteure sowie Nutzergruppen in verschiedenen Teilnehmungsformaten in die Entwicklung und Erprobung einzubinden. Dazu wird eine Teilnehmungsstruktur für die Durchführung ko-kreativer Prozesse entwickelt und beratend begleitet sowie konkrete ko-kreative Maßnahmen zur ko-kreativen Umsetzung von Einzelmaßnahmen konzipiert, geplant und durchgeführt. Um künftig temporäre Flächennutzungen zu ermöglichen, wird in zwei weiteren Teilprojekten eine digitale Buchungsplattform und ein Betreibermodell dafür entwickelt.

Das Projekt wird durch ein breites, inter- und transdisziplinäres Projektkonsortium getragen und vom Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf geleitet. Eingebettet ist es in den Teilnehmungsprozess Gemeinsam Digital Berlin, der das Modellprojekt durch den Aufbau innovationsfördernder Verwaltungsstrukturen unterstützt.

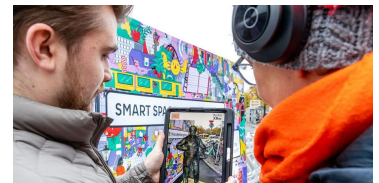
Vorstudie als gestalterisches Zielbild für technische Lösungen

Im Modellprojekt sollen beispielgebend neue Wege zur Nutzung und Verhandlung von öffentlichen Räumen konzipiert, ausprobiert und verfestigt werden. Dabei liegt der Fokus insbesondere auf der technischen Umsetzung eines Curb-sidemanagements und auf der verwaltungsseitigen Abwicklung von Nutzungsanfragen (Buchungsplattform). Die Vorstudie leistet die notwendige räumliche Auseinandersetzung mit dem Hardenbergplatz zur Vorbereitung einer ersten pilothaften Umsetzung in Form von „Pop-up-Interventionen“. inter 3 identifiziert und analysiert hierzu die verschiedenen Stakeholder und Nutzergruppen und erarbeitet Empfehlungen zu deren Einbindung und zeigt gemeinsam mit insar Perspektiven für eine ko-kreative Weiterentwicklung der Ergebnisse der Vorstudie auf.

Bitte ausprobieren! Pop-up Interventionen im Praxistest

Im zweiten Schritt ist für 2023/2024 die Umsetzung und Erprobung ausgewählter Pop-up Interventionen geplant. So sollen die Möglichkeiten der flexiblen Flächennutzung und attraktiver Aufenthaltsinseln sorgfältig getestet werden bevor dauerhafte Flächenveränderungen vorgenommen werden. In dieser Projektphase werden Nutzerverhalten, Reaktionen, Akzeptanz usw. in verschiedenen Teilnehmungsformaten erfasst und der anschließende erweiterte Testbetrieb entsprechend angepasst.

Ziel ist die teilweise räumliche Neugestaltung des Hardenbergplatzes inklusive smarterer Buchungsmöglichkeiten für temporäre Flächennutzungen, welche die Bedarfe möglichst aller Nutzer:innengruppen adressiert.



PROJEKTNAME:

SMART SPACE Hardenbergplatz – Vom Vor zum Mobilitätsmarktplatz. Smarte Stadtplätze gestalten und betreiben

ANSPRECHPARTNER:

Helke Wendt-Schwarzburg, +49(0)30 34 34 74 46

AUFTRAGGEBER:

Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf

WISSENSCHAFTSPARTNER:

Zentrum Technik und Gesellschaft, insar consult Gesellschaft für Stadtplanung, Architektur und Regionalberatung,

PRAXISPARTNER:

Senatskanzlei Berlin, Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz (SenUMVK), Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen, Insel-Projekt Berlin GmbH, DB Station & Service AG/Smart City, BVG/Jelbi, Technologiestiftung Berlin, infrest, SKW Schwarz

ORT:

Berlin

LAUFZEIT:

10/2022 – 06/2026

inter 3 GmbH

Otto-Suhr-Allee 59

10585 Berlin

Tel.: +49.30.343474-40

Fax: +49.30.343474-50

info@inter3.de

www.inter3.de